Zeitschrift: Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein

Herausgeber: Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein

Band: - (1981)

Heft: 1

Rubrik: Chlausfeier des Schweizer-Vereins vom 7. Dez. 1980

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wenn vom Ueberfremdungsproblem gesprochen wird, darf man nicht vergessen, dass man die Entwicklungsmög-lichkeiten für junge Liechtensteiner Ehepaare sichert, indem dafür gesorgt wird, dass genügend Wohnmög-lichkeiten vorhanden sind. Die Gemeinden haben in begrüssenwerter Weise angefangen, Grund im Baurecht abzugeben, denn privater Baugrund ist für viele unerschwinglich und auch die Mieten sind sehr teuer geworden.

Sollte es zu einer Rezession in Ländern kommen, mit denen wir wirtschaftlich enger verbunden sind, so wird das auch Rückwirkungen auf unsere Wirtschaft und damit auch auf das Budget des Landes haben. Wir müssen daher bedacht sein, keine Gefälligkeitsdemokratie zu werden, welche einerseits die Bürger verwöhnt und andererseits versäumt, in guten Jahren Reserven anzulegen.

In der Oeffentlichkeit werden seit einiger Zeit Pläne für Stromgewinnung aus Laufwerken in unserem Rheinabschnitt diskutiert. Es ist unsere Pflicht, ein solches Projekt gründlich und genau zu untersuchen, wobei besonders die Fragen der Grundwasserverhältnisse und der Sicherheit im Vordergrund stehen sollen. Diese Abklärungen müssen, da der Rhein ein Grenzfluss ist, zusammen mit unseren Nachbarn im Kanton St.Gallen und mit der Schweizerischen Eidgenossenschaft erfolgen. Wenn das Vorhaben ohne Störung des ökologischen Gleichgewichts und unter Beachtung aller technischen Sicherheiten realisiert werden kann, sollten wir uns diese Möglichkeit nicht entgehen lassen. Unsere Wirtschaft hätte dann für Jahrzehnte eine Sicherung ihres Strombezuges und das Land auch in wirtschaftlich schlechteren Zeiten einen gesicherten Posten in seinem Budget.

Für die kommende Arbeit wünsche ich Ihnen, sehr geehrte Herren Abgeordnete, Gottes Beistand und Segen und erkläre die diesjährige Sessionsperode des Landtages für eröffnet.

CHLAUSFEIER DES SCHWEIZER-VEREINS VOM 7.DEZ.1980

Wiederum konnten wir unsere jährlich stattfindende Chlausfeier im Theater am Kirchplatz mit gutem Erfolg durchführen. Wie in den vorangegangen Jahren war auch dieser Anlass wieder gut besucht. Grossen Applaus erntete Zauberkünstler Piet Forton mit seinen überaus gekonnt vorgetragenen Kunststücken, die Alt und Jung zu begeistern vermochten. Alle Kinder erhielten in der Pause wieder einen Zvieri und am Schluss des Anlasses durften diese aus den Händen des Samichlaus wiederum einen schönen Chlaussack entgegennehmen.

Wie jedes Jahr gedachten wir auch diesmal wieder einer liechtensteinischen Institution und beschenkten die Kinder der Heilpädagogischen Tagesstätte in Schaan ebenfalls mit einem Chlaussack.

Auch an dieser Stelle möchten wir allen Helfern und den vielen Spendern, die uns ermöglichten, nicht nur eine würdige Chlausfeier für unsere Kinder durchzuführen, sondern ebenso sehr auch unsern älteren und kranken Landsleuten eine kleine Freude zu bereiten, ganz herzlich danken. Die eingegangenen Spenden erlauben uns, auch dieses Jahr wieder, verschiedene Aktionen durchzuführen.





Als ins Ausland beurlaubte Schweizer (militärischer